The world is how we shape it



Die Integration von UX in Software-Projekte

Um leicht verständliche und schnell benutzbare Software gezielt zu entwickeln, muss neben der klassischen Planungs- und Entwicklungsarbeit die spätere Gebrauchstauglichkeit (Usability) sichergestellt sein.

Endnutzer und Auftraggeber haben das Ziel, die Aufgaben in einem bestimmten Kontext effektiv, effizient und zufriedenstellend zu lösen. Bei der Konzeption spielt daher die User Experience (UX) eine tragende Rolle.



Software-Ergonomie für Effizienz

Software sollte möglichst optimal an die Bedürfnisse der Benutzer und an die Erfordernisse der Aufgabe angepasst sein. Nur so können Kosten gespart werden.

Denn je schneller der Benutzer die Aufgabe erledigt, umso weniger Kosten werden produziert.

Vor bzw. im Rahmen der Konzeption von Benutzeroberflächen sollten daher unbedingt qualitative Nutzerbefragungen erfolgen sowie die folgenden allgemeingültigen Aspekte berücksichtigt werden.

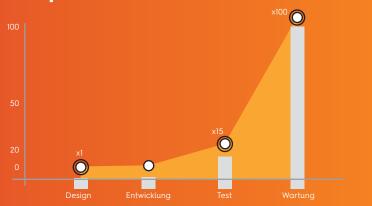
Zu berücksichtigende Aspekte:

- Psychologische Aspekte Blickverläufe, optische und kognitive Wahrnehmung
- _Gestaltpsychologie und Gestaltgesetze
- _ Verhaltensmuster bereits erlernte und angewohnte Vorgehensweisen (Pattern)
- _ Kosten-Nutzen-Analyse Abwägung des Aufwandes und dessen Belohnung
- _ Physische Einschränkungen (Barrierefreiheit)

Mit UX Fehler reduzieren und Kosten sparen

Dank der Modularität mit verschiedenen Phasen, Methoden und Tools kann UX entweder vollumfänglich als Gesamtprozess oder in spezifischen Situationen zur Klärung bestimmter Fragestellungen eingesetzt werden. Sowohl bei der Neuentwicklung einer Software als auch bei der Weiterentwicklung einer bestehenden Anwendung bietet UX eine optimale Ergänzung – als Schnittstelle zwischen Anforderungserhebung und Entwicklung.

Wann sollte UX am besten in ein Software-Projekt integriert werden? Hier gibt es keine allgemeingültige Regel – allerdings sollte man frühestmöglich starten: Veränderungen bereits zu Entwicklungsbeginn sparen Geld.

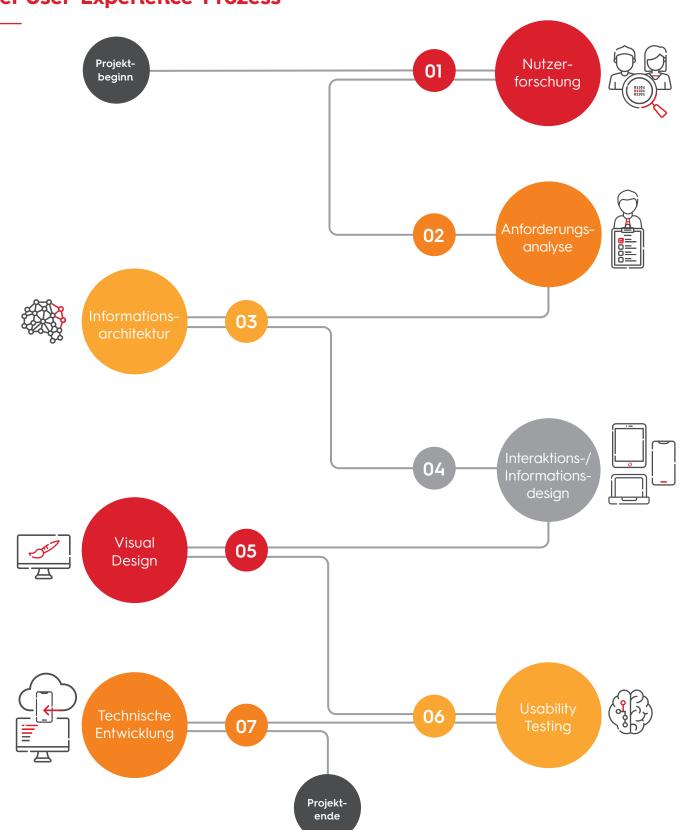


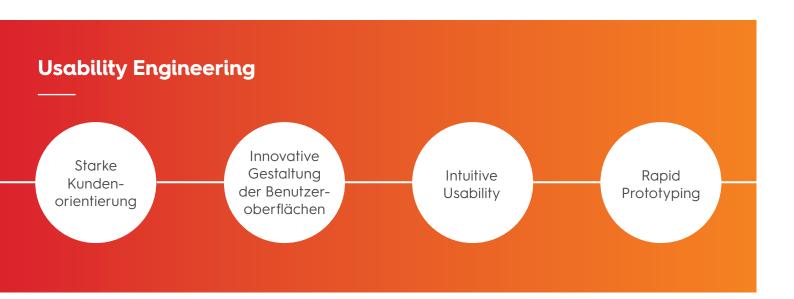
Nutzerzufriedenheit messen

Bewerten Sie Ihre aktuell eingesetzte Software anhand folgender Aussagen (potenzieller Nutzer):

- _Ich würde die Software oft nutzen.
- _Ich empfand die Bedienung der Software als unnötig kompliziert.
- _Ich empfand die Software als leicht bedienbar.
- _Ich würde Unterstützung bei der Bedienung der Software benötigen.
- _Ich empfand das Zusammenspiel der unterschiedlichen Funktionen in der Software als harmonisch
- _Ich empfand die Bedienung der Software als zu unstimmig.
- _Ich könnte mir vorstellen, dass die meisten Nutzer schnell lernen würden, die Software zu bedienen.
- _Ich empfand die Bedienung der Software als sehr unhandlich.
- _ Ich fühlte mich sehr sicher in der Bedienung der Software.
- _Ich musste viele Dinge lernen, um die Software bedienen zu können.

Der User-Experience-Prozess





Über Sopra Steria

Als ein führender europäischer Management- und Technologieberater unterstützt Sopra Steria seine Kunden dabei, die digitale Transformation voranzutreiben und konkrete und nachhaltige Ergebnisse zu erzielen. Sopra Steria bietet mit Beratung, Digitalisierung und Software-entwicklung umfassende End-to-End-Lösungen, die große Unternehmen und Behörden wettbewerbs- und leistungsfähiger machen – und zwar auf Grundlage tiefgehender Branchenexpertise, innovativer Technologien und eines kollaborativen Ansatzes. Das Unternehmen stellt die Menschen in den Mittelpunkt seines Handelns mit dem Ziel, digitale Technologien optimal zu nutzen und eine positive Zukunft für seine Kunden zu gestalten.

The world is how we shape it